PRESSEMITTEILUNG

Global Security and Innovation Summit 2026: Vom Summit zur internationalen Plattform für Sicherheit und Innovation

GSIS bringt internationale Kompetenzen und Netzwerke zusammen und schafft neue Impulse für Sicherheit, Innovation und konkrete Zusammenarbeit

Hamburg, 12. November 2026 – Geopolitische Spannungen, technologische Umbrüche und neue Verwundbarkeiten verändern die internationale Sicherheitsarchitektur grundlegend. Entscheidend ist längst nicht mehr allein, welche militärischen Fähigkeiten Staaten besitzen. Ebenso wichtig ist, wer Schlüsseltechnologien entwickelt, Innovationen finanziert, industrielle Kapazitäten aufbaut und kritische Infrastrukturen schützt.

Der **Global Security and Innovation Summit (GSIS)** verbindet diese Perspektiven auf einer langfristig angelegten internationalen Plattform für Sicherheit und Innovation. Ziel ist es, Akteure über Fach- und Branchengrenzen hinweg zusammenzubringen und aus strategischem Austausch konkrete Zusammenarbeit und Initiativen entstehen zu lassen. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Europa seine sicherheitspolitischen Ziele schneller in technologische und industrielle Handlungsfähigkeit übersetzen kann.

Hamburgs Senator für Inneres und Sport, Andy Grote, eröffnet den GSIS mit einer Ansprache. Der GSIS findet am **9. und 10. Dezember 2026** im **CCH – Congress Center Hamburg** statt.

Vom strategischen Austausch zur konkreten Zusammenarbeit

Der GSIS verbindet drei Dimensionen, die für die Sicherheitsfähigkeit von morgen unmittelbar zusammengehören: **Geopolitik und Sicherheit**, **Technologie und Innovation** sowie **Industrie, Finanzierung und Skalierung**. Auf der Agenda stehen Künstliche Intelligenz und Cybersecurity ebenso wie autonome Systeme, Weltraumtechnologien, Dual Use und Defence Tech. Weitere Schwerpunkte sind der Schutz kritischer Infrastruktur. Denn technologische Stärke wird erst durch Kapital, industrielle Kapazitäten und geeignete politische Rahmenbedingungen zu strategischer Handlungsfähigkeit.

„Der GSIS ist von Anfang an mit dem Anspruch gestartet, mehr zu sein als eine internationale Sicherheitskonferenz. Im zweiten Jahr wird dieser Plattformgedanke zunehmend konkret: Wir bringen unterschiedliche Partner, Kompetenzen und Netzwerke zusammen, die gemeinsam an den sicherheitspolitischen, technologischen und wirtschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit arbeiten. Unser Ziel ist nicht einfach eine größere Konferenz, sondern eine internationale Plattform, die langfristig Zusammenarbeit ermöglicht und aus strategischen Debatten konkrete Initiativen entstehen lässt“, sagt **Dimitrios Argirakos**, Executive Chair des GSIS.

Internationale Perspektiven von Geopolitik bis Defence Tech

Das internationale Speaker-Line-up unterstreicht die thematische Bandbreite des GSIS. Zu den Speakern zählen **Lord Sedwill**, ehemaliger Nationaler Sicherheitsberater Großbritanniens und Vorsitzender des Kuratoriums des International Institute for Strategic Studies (IISS), **Generalleutnant Michael Vetter**, Generaldirektor für Innovation und Cyber im Bundesministerium der Verteidigung, sowie **Tim Wagner**, CEO Naval Systems bei Rheinmetall. **Dr. Florika Fink-Hooijer** von der europäischen Gesundheitsbehörde HERA steht für Biosecurity und Resilienz, **Laurent Jaffart** von der Europäischen Weltraumorganisation ESA für die strategische Bedeutung der Raumfahrt. **Hans Beyer**, Head of Defence bei der schwedischen Bank SEB, und **Dr. Markus Schillo** vom Europäischen Investitionsfonds diskutieren in der Session „Financing the Defence-Tech Pivot“ über die Finanzierung sicherheitsrelevanter Technologien.

Die Plattform wächst

Internationale Partner bringen ihre fachliche Expertise, Netzwerke und eigene Formate in den GSIS ein. Konferenzprogramm, Partnerveranstaltungen, Technologiepräsentationen und Networking-Formate eröffnen unterschiedliche Zugänge zu sicherheitspolitischen Herausforderungen und schaffen Raum für konkrete Zusammenarbeit.

Zu den Partnern gehören:

- der Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie (BDSV),
- das Special Competitive Studies Project (SCSP),
- Bitkom,
- die Handelskammer Hamburg,
- das Deutsche Maritime Zentrum (DMZ),
- die Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg.

Hamburg als Ausgangspunkt für internationale Zusammenarbeit

Als internationaler Hafen-, Industrie- und Wissenschaftsstandort ist Hamburg eng mit dem nord- und osteuropäischen Wirtschafts- und Sicherheitsraum verbunden. Hier gewinnen Fragen der Hafensicherheit, maritimen Verteidigungsfähigkeit und des Schutzes kritischer Infrastruktur besondere Bedeutung.

Die **maritime Sicherheit** bildet deshalb einen besonderen Schwerpunkt des GSIS. Dabei kann die Plattform auf etablierte Veranstaltungsformate und internationale Netzwerke von Hamburg Messe und Congress zurückgreifen: die **SMM**, Weltleitmesse der maritimen Industrie, die **MS&D – Internationale Konferenz & Expo für maritime Sicherheit & Verteidigung** sowie **ALL ABOUT PORTS**, die Plattform für ganzheitliche Hafenlösungen.

Shaping Security Together. From Summit to Platform.

Der GSIS findet am **9. und 10. Dezember 2026 im CCH – Congress Center Hamburg** statt. Interessierte können sich bereits jetzt über den offiziellen Ticketshop anmelden. Für einzelne Partnerveranstaltungen sind separate Tickets erforderlich.

Weitere Informationen und aktuelles Programm: https://www.gsis-hamburg.com

Direkt zur Registrierung: Participate as Delegate - Global Security and Innovation Summit

---

Über GSIS – Global Security and Innovation Summit

Der Global Security and Innovation Summit (GSIS) ist eine internationale Plattform für Sicherheit und Innovation. Er bringt Entscheidungsträger aus Politik, Sicherheit und Verteidigung, Technologie, Industrie, Wissenschaft und Finanzwelt zusammen und verbindet Geopolitik und Sicherheit, Technologie und Innovation sowie Industrie, Finanzierung und Skalierung. Der GSIS ist auf langfristige Zusammenarbeit ausgerichtet: Partner bringen ihre Kompetenzen, Netzwerke und eigenen Formate ein, um aus strategischem Austausch konkrete Kooperationen und Initiativen entstehen zu lassen. Der jährlich in Hamburg stattfindende Summit bildet den zentralen Treffpunkt des internationalen Netzwerks. Maritime Sicherheit ist dabei ein strategischer Anker, ohne die thematische Bandbreite der Plattform zu begrenzen. Veranstalter ist Hamburg Messe und Congress in Zusammenarbeit mit dem International Institute for Strategic Studies (IISS). Der nächste GSIS findet am 9. und 10. Dezember 2026 im CCH – Congress Center Hamburg statt.
Mehr Informationen: GSIS - Global Security and Innovation Summit

Über International Institute for Strategic Studies

Das Global Security and Innovation Summit basiert auf der gebündelten Expertise seiner Partnerinstitutionen. Das International Institute for Strategic Studies (IISS) ist ein international renommierter Think Tank für Sicherheits- und Verteidigungspolitik mit tiefer Kenntnis regionaler Geopolitik und Geoökonomie. Es ist bekannt für hochrangige Foren wie den IISS Shangri-La Dialogue (Asien), den IISS Manama Dialogue (Nahost) und den IISS Prague Defence Summit (Europa). Das internationale Forschungsteam bietet regierungs- und wirtschaftsrelevante Analysen.
Mehr Informationen: The International Institute for Strategic Studies

Über Hamburg Messe und Congress

Die Hamburg Messe und Congress (HMC) ist Ausrichterin und Organisatorin von internationalen Großveranstaltungen, Messen und Kongressen. Ihr einmaliger Veranstaltungscampus im Herzen Hamburgs umfasst elf Messehallen sowie das CCH – Congress Center Hamburg – verbunden durch die Parkanlage Planten un Blomen. Weltleitmessen wie die SMM, die WindEnergy Hamburg oder die INTERNORGA sind

Treffpunkte für Besuchende aus aller Welt. Hinzu kommen zahlreiche Gastveranstaltungen zu vielfältigen Themen, unter anderem Luftfahrt, Mobilität oder Erneuerbaren Energien. Das Portfolio an Messen und Kongressen orientiert sich an den Wirtschaftsclustern der Metropolregion Hamburg. Die Hamburg Messe und Congress beschäftigt über 350 Mitarbeitende und erwirtschaftete im Jahr 2025 einen Umsatz von rund 92 Millionen Euro.
Mehr Informationen: Hamburg Messe und Congress // Kongresse | Tagungen | Events in Hamburg - CCH

Digitale Pressemappe
Diese Pressemitteilung sowie Bildmaterial finden Sie im Online-Pressebereich unter: https://www.gsis-hamburg.com/press/press-material-downloads. Hinweis zur Bildnutzung: Nur mit Quellenangabe „© Hamburg Messe und Congress / Fotograf".
Digitale Pressemappe

Presseakkreditierung
Eine Presseakkreditierung für den Global Security and Innovation Summit am 9. und 10. Dezember 2026 im CCH – Congress Center Hamburg ist möglich. Journalisten, die den GSIS vor Ort begleiten möchten, können sich über den folgenden Link akkreditieren: Pressshop

Pressekontakt
Nele Bruns
PR-Manager
Hamburg Messe und Congress
Phone: +49 40 3569-2439
nele.bruns@hamburg-messe.de

Chris Egerton
Press Communications Manager
International Institute for Strategic Studies (IISS)
Phone: +44 7935 420493
christopher.egerton@iiss.org

Datenschutzhinweis:
Sie können der Nutzung Ihrer Daten jederzeit für die oben angegebenen Zwecke unter datenschutz@hamburg-messe.de widersprechen bzw. erteilte Einwilligungen widerrufen. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie in unseren Datenschutzbestimmungen unter http://hamburg-messe.de/datenschutz. Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie ebenfalls unter diesem Link.